

Amtsblatt

für die Stadt Brandenburg an der Havel



BRANDENBURG
AN DER HAVEL
AN DER HAVEL

ha
wa
bla 10.7.1998
dra 22.7.98
reck 08.07.98
al
Verbleib: Amt 30

Nr. 8

02.Juli 1998

Öffentliche Bekanntmachung

Zusammensetzung
des gemeinsamen Kreiswahlausschusses zur Wahl des 14. Deutschen Bundestages und zur Kommunalwahl in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel am 27.09.1998

Wahlhelfer gesucht !

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Baumpflanzung im Stadtgebiet von Brandenburg an der Havel

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Spielplatz „Havelfischer“ am Heinrich-Heine-Ufer, Brandenburg an der Havel

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A Freiflächengestaltung Eingangsbereich Humboldthain / Plauer Straße, Brandenburg an der Havel

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Instandsetzung von Kinderspielflächen der Stadt Brandenburg an der Havel

<u>Seite</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
	Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Freiflächengestaltung Brielower Straße Einmündung Seelenbinder Straße Brandenburg an der Havel	175
171	Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Sanitärinstallation Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg Vergabetitel: KKB - Los 8	176
171	Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Elektroinstallation - Starkstrom Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg Vergabetitel: KKB - Los 9	177
172	Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Fensterwände Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg Vergabetitel: KKB - Los 10	179
173	Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Bühnenbeleuchtung Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg Vergabetitel: KKB - Los 11	180
174	Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Dachdeckungsarbeiten Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg Vergabetitel: KKB - Los 12	182

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Offenes Verfahren nach VOB/A, Anhang B, Heizungsinstallation, Bau- vorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 13	183	Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Rohbauarbeiten, Bauvor- haben: Freizeitbad Marienberg Brandenburg an der Havel, Vergabe- titel: FZB 04/98, 1. BA Hallenkomplex, Los 2 - Erdbau/Rohbau	193
Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Brandlöschanlage, Bau- vorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 14	184	Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Putzarbeiten am Neubau Bauvorhaben: Errichtung des Ober- stufenzentrums "Alfred Flakowski" Brandenburg, Vergabetitel: OSZ - Los 13	195
Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Fernmeldeanlagen - Schwachstrom; Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg Vergabetitel: KKB - Los 15	186	Durchführung des Kinder- und Jugendnotdienstes in der Stadt Brandenburg an der Havel durch die VHS-Bildungswerk Brandenburg und Berlin GmbH (SVV-Beschluß Nr. 40/98)	196
Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Lüftungsinstallation, Bauvor- haben: Errichtung des Kongreß- u. Kulturzentrums Brandenburg Vergabetitel: KKB - Los 16	187	Durchführung der Erziehungs- beratung gemäß § 28 SGB VIII (SVV Beschluß 39/98)	197
Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B, Estrich- und Fliesenarbei- ten am Neubau, Bauvorhaben: Errich- tung des Oberstufenzentrums "Alfred Flakowski" Brandenburg Vergabetitel: OSZ - Los 14	188	Öffentliche Zustellungen	197
Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach § 17 Nr. 2 VOB/A, Personenauf- züge im Altbau, Bauvorhaben: Errich- tung des Oberstufenzentrums "Alfred Flakowski" Brandenburg am Schul- standort Caasmanstraße 11 Vergabetitel: OSZ - Los 15	190	Beschluß über die Aufstellung des Bebauungsplanes "Wohnsiedlung Buchenweg / Eigene Scholle" Brandenburg an der Havel (SVV-Beschluß Nr. 216/98)	201
Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB/A, Entsor- gung von kontaminierten Erdstoffen, Brandenburg an der Havel, Neubau B 1/B 102 zwischen Potsdamer Straße und Straße Am Hauptbahnhof	191	E i n l a d u n g zur 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1998 - Sondersitzung - am Mittwoch, dem 08.07.1998, um 16.00 Uhr in der Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel	203
Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 u. Anh. B VOB/A, Straßenbau- arbeiten Brandenburg an der Havel	192	Information	
Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 Nr. 2 und Anhang C VOB/A - Rauchschutztüren	192	2. Brandenburgische Wirtschafts- woche vom 1. bis 5. September 1998 in Brandenburg an der Havel	204
		Nach Redaktionsschluß: Öffentliche Bekanntmachung Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 01.04. - 30.06.1981 zur Meldung zur Erfassung	205

Öffentliche Bekanntmachung

Zusammensetzung des gemeinsamen Kreiswahlausschusses zur Wahl des 14. Deutschen Bundestages und zur Kommunalwahl in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel am 27.09.1998

Kreiswahlleiter: Herr Jörg Gmirek

Stellvertretender
Kreiswahlleiter: Herr Bernd Kaatz
(Bundestagswahl)

Stellvertretender
Wahlleiter: Herr Rudolf Langkabel
(Kommunalwahl)

Beisitzer: Herr Wilhelm Baldow
Herr Dr. Michael Schargott
Herr Lutz Scherler
Herr Jürgen Rasztuttis
Frau Anngret Budach
Herr Norbert Maul

Stellvertretende Beisitzer:
Herr Dr. Joachim Niebelschütz
Frau Marlis Liebenau
Herr Olaf Gabrysiak
Herr Egbert Pfohl
Frau Regina Auginski
Herr Hans-August Taege

gez. Gmirek
Kreiswahlleiter WK 275 und Wahlleiter
Stadt Brandenburg an der Havel

Wahlhelfer gesucht !

Für die Absicherung der diesjährigen Bundestags- und Kommunalwahlen am 27. September werden alle wahlberechtigten Brandenburger Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, sich zur Mitarbeit in einem Wahlvorstand bereit zu erklären und auf diese Weise zum reibungslosen Ablauf der Wahlen beizutragen.

Der Einsatz erfolgt nach Möglichkeit in der Nähe des Wohnortes, selbstverständlich werden individuelle Wünsche berücksichtigt. Es besteht natürlich wieder die Möglichkeit, sich als kompletter Wahlvorstand (Vorsitzender, Stellvertreter sowie drei bis fünf Beisitzer) für das Stammwahllokal zu melden.

Insgesamt werden ca. 1000 Brandenburger Bürgerinnen und Bürger benötigt, die diese verantwortungsvolle Funktion übernehmen. Für den Einsatz am Wahltag wird den Wahlhelfern ein Erfrischungsgeld gezahlt. Die Wahllokale werden am 27. September 1998 in der Zeit von 8 bis 18 Uhr geöffnet sein.

Interessenten melden sich bitte direkt in der

Stadtverwaltung Brandenburg
- Organisationsbüro Wahlen -
Haus 5, Zimmer 335
Potsdamer Str. 18
14776 Brandenburg an der Havel

oder telefonisch unter der Rufnummer
58 10 22 bei Frau Krause oder Herrn Eis.

gez. Seidel
Amtsleiter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Baumpflanzung im Stadtgebiet von Brandenburg

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Tiefbau- und Grünflächenamt
Willi-Sänger-Str. 17
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: (03381)36980
Fax: (03381)302158

2a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
b) Bauvertrag

3a) Brandenburg an der Havel, Stadtgebiet
b) Landschaftsgärtnerische Arbeiten

ca. 200 Stück Hochstämme
Stammumfang 18 - 20 cm, 3x verpflanzt
mit Drahtballen liefern und pflanzen
ca. 200 Stück Pflanzenverankerung als
Pfahl - Dreibock mit Lattenrahmen
liefern und einbauen

3 Jahre Fertigstellungspflege
c) Vergabe nach Teillosten: nein
d) entfällt:

4. Beginn der Ausführung: 01. Oktober 1998
Ende der Ausführung: 30. Oktober 1998

5a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt,
Willi-Sänger-Str. 17, 14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381)36980

Fax: (03381)302158

Schlußtermin der Anforderung: **14.07.98.1998**

Posteingang

b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von 15 DM zu entrichten und nachzuweisen. Ein-zuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg.

Bankleitzahl: 16050000

Konto-Nr.: 3611660026

Codierung: 5800.100.0000.7

Text: Baumpflanzung Brandenburg

Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6a) siehe 7b

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel. Kennzeichnung des Umschlages: Baumpflanzung Brandenburg

c) deutsch

7a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

b) Eröffnungstermin: **12.08.1998, 13.00 Uhr**

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
8. Sicherheiten nach VOB/B:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme.

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe 3 v. H. der Abrechnungssumme.

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B.

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8, Nr. 3, Absatz 1 (a-f) der VOB/A. Es wird darauf hingewiesen, daß gemäß Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr.13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 31.08.1998

13. Annehmbarste Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Anforderung zur Angebotsabgabe.

14. entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-von-Tresckow-Straße 9-13, 14467 Potsdam,

Tel.: (0331)8662246

Fax: (0331)8662204

gez. Gappert

Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A

Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Spielplatz „Havelfischer“ am Heinrich - Heine-Ufer, Brandenburg an der Havel

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Tiefbau- und Grünflächenamt

Willi-Sänger-Str. 17

14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381)36980

Fax: (03381)302158

2a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

b) Bauvertrag

3a) Brandenburg an der Havel,
Heinrich-Heine-Ufer

b) Landschaftsgärtnerische Arbeiten

ca. 86 m Metallgitterzaun und Fundamente
abbrechen und entsorgen

ca. 321 m³ Bodenabtrag

ca. 74 m³ Bodenauftrag, Oberboden

ca. 107 m² Gehölze roden

ca. 103 m² Tragschicht aus Recyclingschotter

ca. 103 m² Ausgleich- und Deckschicht

ca. 125 m Rasenkantenstein aus Beton mit
Rückenstütze

ca. 159 m³ Spielsand liefern und einbauen

ca. 44 m² Fallschutzfläche

ca. 67 m Metallgitterzaun, 1,00 m hoch

ca. 737 m² Rasenfläche herstellen

ca. 27 m² Gehölzfläche

Ausstattung

70 Stück Findlinge, Durchm. 50-80 cm

3 Stück Federwipptiere, Fische

1 Stück Lianenschaukel

1 Stück Bank - Tischkombination

3 Stück Segmentbänke

1 Stück Rundbank

2 Stück Eichenschwellenbänke

c) Vergabe nach Teillosten: nein

d) entfällt

4. Beginn der Ausführung: 15.09.1998

Ende der Ausführung: 30.11.1998

5a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Willi - Sänger - Str. 17, 14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: (03381)36980, Fax: (03381)302158
Schlustermin der Anforderung: **14.07.1998**

Posteingang

b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höh€ von **20 DM** zu entrichten und nachzuweisen. Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg.

Bankleitzahl: 16050000

Konto-Nr.: 3611660026

Codierung: 5800.100.0000.7

Text:KSP Havelfischer

Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6a) siehe 7b

b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str.18, 14776 Brandenburg an der Havel.

c) deutsch

7a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

b) Eröffnungstermin: **03.08.1998, 10.30 Uhr**
Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Sicherheiten nach VOB/B: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höh€ von 5 v. H. der Auftragssumme.

Gewährleistungsbürgschaft in Höh€ 3 v .H. der Abrechnungssumme.

9. Abschlagszahlungen und Schluzahlungen nach VOB/B.

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8, Nr. 3, Absatz 1 (a-f) der VOB/A. Es wird darauf hingewiesen, daß gemäß Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr.13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 11.09.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftlichen Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-von-Tresckow-Straße 9 - 13, 14467 Potsdam
Tel.: (0331)8662246, Fax: (0331)8662204

gez. Gappert
Beigeordneter

öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A Freiflächengestaltung Eingangsbereich Humboldthain / Plauer Straße, Brandenburg an der Havel

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Tiefbau- und Grünflächenamt
Willi-Sänger-Str. 17

14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381)36980, Fax: (03381)302158

2a) öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

b) Bauvertrag

3a) Brandenburg an der Havel, Eingang Humboldthain / Plauer Straße

b) Straßen- und Wegebau, Landschaftsgärtnerische Arbeiten

Los 1 Straßen und Wegebau

ca. 1300 m² Pflasterarbeiten, vorhandenes Material aufnehmen / wiederverlegen, (z.T. Neulieferung)

ca. 70 m² Plattenbelag

ca. 260 m² wassergebundene Wegedecke

ca. 210 m vorhandene Granitborde ausbauen/neu versetzen, (z.T.Neulieferung)

ca. 470 m Granitpflasterzeilen

ca. 13 St. Sitzbänke

ca. 8 St. Poller

ca. 13 St. Abfallbehälter, Papierkörbe

ca. 4 St. Mastleuchten

Los 2 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

ca. 2700 m² Bodenplanierarbeiten

ca. 2300 m² Rasenfläche neu anlegen

ca. 400 m² Gehölzfläche

ca. 6 St. Bäume/Hochstämme

c) Vergabe nach Teillosten: ja

d) entfällt:

4. Beginn der Ausführung: 15.09.1998

Ende der Ausführung: 30.11.1998

5a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Willi-Sänger-Str. 17, 14770 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)36980

Fax: (03381)302158

Schlußtermin der Anforderung: **14.07.1998**

Posteingang

b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von **30 DM** zu entrichten und nachzuweisen.

Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg.

Bankleitzahl: 16050000

Konto-Nr.: 3611660026

Codierung: 5800.100.0000.7

Text: Eingang Humboldthain

Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet

6a) siehe 7b

b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel. Kennzeichnung des Umschlages: Eingang Humboldthain

c) deutsch

7a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

b) Eröffnungstermin: **04.08.1998, 13.00 Uhr**
Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Sicherheiten nach VOB/B:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme.

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe 3 v.H. der Abrechnungssumme.

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B.

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8, Nr. 3, Absatz 1 (a-f) der VOB/A. Es wird darauf hingewiesen, daß gemäß Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr.13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 11.09.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftlichen Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Anforderung zur Angebotsabgabe.

14. entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-von-Tresckow-Straße 9-13, 14467 Potsdam
Tel.: (0331)8662246, Fax: (0331)8662204

gez. Gappert

Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A

Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Instandsetzung von Kinderspielflächen der Stadt Brandenburg an der Havel

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Tiefbau- und Grünflächenamt

Willi-Sänger-Str.17

14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381)36980, Fax: (03381)302158

2a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

b) Bauvertrag

3a) Brandenburg an der Havel, Stadtgebiet

b) Landschaftsgärtnerische Arbeiten

ca. 850 m Eichenschwellen 15 x 20 cm liefern und einbauen

ca. 350 m Betonkantenstein mit Gummikante liefern und einbauen

ca. 350 m Gummisitzauflagen liefern und einbauen

ca. 50 m Gummikantenstein mit Stahlarmierung liefern und einbauen

c) Vergabe nach Teilloosen: nein

d) entfällt:

4. Beginn der Ausführung: 07.09.1998

Ende der Ausführung: 30.11.1998

5a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Willi-Sänger-Str.17, 14770 Brandenburg an der Havel,

Tel.: (03381)36980, Fax: (03381)302158

Schlußtermin der Anforderung: **14.07.1998**

Posteingang

b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von **15 DM** zu entrichten und nachzuweisen.

Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg.

Bankleitzahl: 16050000

Konto-Nr.: 3611660026

Codierung: 5800.100.0000.7

Text: Instandsetzung Kinderspielfläche

Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6a) siehe 7b

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel. Kennzeichnung des Umschlages: Instandsetzung Kinderspielplätze

c) deutsch

7a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

b) Eröffnungstermin: **12.08.1998, 10.30 Uhr**
Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

8. Sicherheiten nach VOB/B:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme. Gewährleistungsbürgschaft in Höhe 3 v. H. der Abrechnungssumme.

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B.

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8, Nr. 3, Absatz 1 (a-f) der VOB/A. Es wird darauf hingewiesen, daß gemäß Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr.13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 31.08.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftlichen Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-von-Tresckow-Straße 9-13, 14467 Potsdam
Tel.:(0331)8662246, Fax:(0331)8662204

gez. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A

Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Freiflächengestaltung Brielower Straße Einmündung Seelenbinder Straße Brandenburg an der Havel

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel Tiefbau- und Grünflächenamt
Willi-Sänger-Str. 17

14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381)36980, Fax: (03381)302158

2a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

b) Bauvertrag

3a) Brandenburg an der Havel, Brielower Str. / Seelenbinder Str.

b) Landschaftsgärtnerische und Wegebauarbeiten

ca. 2000 m² Betonplatten aufnehmen und entsorgen

ca. 160 m³ Oberboden liefern und einbauen

ca. 500 m³ Bodenabtrag und Entsorgung

ca. 330 m² Pflanzfläche anlegen

ca. 620 m² Rasenfläche anlegen

ca. 430 m² wassergebundene Wegefläche mit Unterbau herstellen

ca. 1140 m² Betonpflaster mit Unterbau herstellen

ca. 470 m Einfassung aus Großpflastersteine (bauseits vorh.) herstellen

ca. 35 m² Natursteinpflaster
Ausstattung mit Bänken, Abfallbehältern, Fahrradständern, Brunnenanlage aus- und wieder einbauen

c) Vergabe nach Teillosten: nein

d) entfällt:

4. Beginn der Ausführung: 15.09.1998

Ende der Ausführung: 30.11.1998

5a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Willi-Sänger-Str. 17, 14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: (03381)36980, Fax: (03381)302158

Schlußtermin der Anforderung: **14.07.1998**
Posteingang

b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von **15 DM** zu entrichten und nachzuweisen. Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg.

Bankleitzahl: 16050000

Konto-Nr.: 3611660026

Codierung: 5800.100.0000.7

Text: Freifläche Brielower Str.

Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6a) siehe 7b

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissi-
onsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer
Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.
Kennzeichnung des Umschlages: Freifläche
Brielower Str.

c) deutsch

7a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder des-
sen Bevollmächtigter zugelassen.

b) Eröffnungstermin: **03.08.1998, 13.00 Uhr**
Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissi-
onsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer
Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

8. Sicherheiten nach VOB/B:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.
H. der Auftragssumme. Gewährleistungsbürg-
schaft in Höhe 3 v. H. der Abrech-
nungssumme.

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen
nach VOB/B.

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfä-
higkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8, Nr. 3,
Absatz 1 (a-f) der VOB/A. Es wird darauf hin-
gewiesen, daß gemäß Verwaltungsvorschrift
zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung
vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg -
Nr.13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Be-
werbern/Bietern eine Auskunft aus dem Ge-
werbezentralregister vorzulegen ist. Der Regi-
sterauszug darf nicht älter als drei Monate
sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter
Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekäm-
pfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 11.09.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksich-
tigung aller techn. und wirtschaftlichen Ge-
sichtspunkte. Weitere Kriterien in der Auffor-
derung zur Angebotsabgabe.

14. entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des
Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-
von-Tresckow-Straße 9-13, 14467 Potsdam
Tel.: (0331)8662246, Fax: (0331)8662204

gez. Gappert
Beigeordneter

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Sanitärinstallation,

Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum
Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 8

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Bauverwaltungs- und Hochbauamt,
Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Branden-
burg an der Havel, Tel.: (03381) 586000,
Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Branden-
burg an der Havel, Grabenstraße 14

3.b) Art und Umfang der Leistung:

Los 8, Sanitärinstallation

- ca. 170 m Regenabwasser und Zube-
hör SML-Rohr DN 50 - 125

- ca. 280 m Schmutzabwasser mit Zu-
behör SML-Rohr DN 50 - 125,
PP-Rohr DN 50 - 100

- ca. 950 m Wasserversorgung mit Ab-
sperr- und Sicherheitseinrichtung
CU-Rohr DN 15 - 40

- ca. 370 m Stahlrohr für Feuerlösch-
wandhydranten mit Zubehör

- 17 Stück Wandhydranten mit 30 m
Schlauch

- 50 Stück sanitäre Einrichtung mit Zu-
behör, WC-Anlagen, Waschbecken,
PP-Anlagen, Spülen einschließlich Ar-
maturen

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Oktober 1998 bis
Oktober 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdin-
gungsunterlagen bis spätestens: **15.07.1998**
Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 70,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung
Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen
Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000,
Konto-Nr.: 3611 660 026,
Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Kongreß- und Kulturzentrum Branden-
burg, Vergabetitel: KKB - Los 8,
Sanitärinstallation

Verdingungsunterlagen werden nur versandt,
wenn der Nachweis über die Einzahlung vor-
liegt. Verrechnungsschecks werden nicht bear-
beitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht
nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 05.08.1998, 10.30 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg
Vergabetitel: KKB - Los 8 - Sanitärinstallation

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

05.08.1998, 10.30 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vor-

gesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004, Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 19.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

**Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B
Elektroinstallation - Starkstrom
Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum
Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 9**

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000,

Fax: (03381) 586004

- 2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A
2.b) Bauvertrag
3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Brandenburg an der Havel, Grabenstraße 14
3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 9 Elektroinstallation - Starkstrom
- 20 kV kundeneigene Schaltanlage (Mittelspannungsmessung)
 - 2 Transformatoren je 630 kVA
 - Niederspannungshauptverteilung um 1 Feld erweitern
 - Sicherheitsbeleuchtung
 - Steigekabel NYCWY 4 - adrig
 - Kabeltrassen
 - Unterverteilungen
 - Installation
 - Beleuchtung einschl. Steuerung
 - Gebäudesystemtechnik
- 3.c/d) Nein
4. Ausführungszeitraum: Oktober 1998 bis Oktober 1999
5.a) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: **15.07.1998**
Anschrift siehe Nr. 1.
5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 130,00 DM
Erstattung: Nein
Zahlungsweise: Banküberweisung
Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr.: 3611 660 026, Codierung: 6010.100.0000.7
Text: Kongreß- und Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 9, Elektroinstallation - Starkstrom
Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.
6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 06.08.1998, 10.30 Uhr
6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.
Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg
Vergabetitel: KKB - Los 9 - Elektroinstallation - Starkstrom
6.c) Deutsch
7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten
7.b) Angebotseröffnung:
06.08.1998, 10.30 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres

Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004, Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 19.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Fensterwände

**Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum
Brandenburg**

Vergabetitel: KKB - Los 10

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Brandenburg an der Havel, Grabenstraße 14

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 10 - Fensterwände

- ca. 13 Stück Alu-Fassadenelemente
System Schüco oder gleichwertig
- ca. 8 Stück Alu-Türelemente
- ca. 4 Stück Windfangelemente
- 1 Stück Alu-Lichtdachkonstruktion
- ca. 30 Stück Fensterelemente System
Schüco oder gleichwertig
- ca. 5 Stück Alu-Tür-Elemente

- 1 Stück Sektionaltorelement
System Hörmann oder gleichwertig

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Oktober 1998 bis August 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: **15.07.1998**
Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 30,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung
Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr.: 3611 660 026, Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Kongreß- und Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 10, Fensterwände

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 06.08.1998, 13.00 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg
Vergabetitel: KKB - Los 10 - Fensterwände

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

06.08.1998, 13.00 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde,

Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte
- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen
- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufs-genossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004,

Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 19.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Bühnenbeleuchtung

Bauvorhaben:

Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg

Vergabetitel: KKB - Los 11

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Brandenburg an der Havel, Grabenstraße 14

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 11
Bühnenbeleuchtung

- Lichtstellanlage Steuerteil

- Lichtstellanlage Leistungsteil

- Verteilungen

- Beleuchtungskörper

- Kabel- u. Leitungsinstallation

(Installationsrohre, Leitern, Rinnen, Kanäle)

- Anschlußkästen und Geräte

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Dezember 1998 bis November 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: **15.07.1998**

Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 120,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung

Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000,

Konto-Nr.: 3611 660 026,

Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Kongreß- und Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 11, Bühnenbeleuchtung

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 11.08.1998, 10.30 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg
Vergabetitel: KKB - Los 11 - Bühnenbeleuchtung

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

11.08.1998, 10.30 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte
- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurch

schnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004, Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 19.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

**Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B
Dachdeckungsarbeiten**

Bauvorhaben:

Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg

Vergabetitel: KKB - Los 12

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Bauverwaltungs- und Hochbauamt,
Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Branden-
burg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax:
(03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Branden-
burg an der Havel, Grabenstraße 14

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 12
Dachdeckungsarbeiten

ca. 1.600 m² Wärmedämmung 160/140

ca. 500 m² Wärmedämmung trittfest 140

ca. 1.600 m² Aluminium-Profiltafeln

ca. 220 m² Traufabschluß, Alu-Tropfkant-
winkel

ca. 400 m Dachanschlüsse

ca. 200 m Alu-Kastenrinne

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: November 1998
bis März 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdin-
gungsunterlagen bis spätestens: 23.07.1998
Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 15,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung

Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen
Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-
Nr.: 3611 660 026,

Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Kongreß- und Kulturzentrum Branden-
burg, Vergabetitel: KKB - Los 12,
Dachdeckungsarbeiten

Verdingungsunterlagen werden nur versandt,
wenn der Nachweis über die Einzahlung vor-
liegt. Verrechnungsschecks werden nicht bear-
beitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht
nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der
Angebote: **13.08.1998, 10.30 Uhr**

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Ha-
vel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt,
Submissionstelle, Haus 4, Zimmer 311, Pots-
damer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der
Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschrei-
bung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg

Vergabetitel: KKB - Los 12 Dachdeckungs-
arbeiten

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

13.08.1998, 10.30 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissi-
onsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str.
18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Ge-
währleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssum-
me einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürg-
schaften eines in den Europäischen Gemein-
schaften zugelassenen Kreditinstitutes oder
Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und
Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevoll-
mächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum
Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähig-
keit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen
über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abge-
schlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bau-
leistungen und andere Leistungen betrifft, die
mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar
sind, unter Einschluß des Anteils bei gemein-
sam mit anderen Unternehmen ausgeführten
Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den
letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjah-
ren, die mit der zu vergebenden Leistung ver-
gleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abge-
schlossenen Geschäftsjahren jahresdurch-
schnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl.
nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergeben-
den Leistungen zur Verfügung stehende tech-
nische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vor-
gesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Be-
rufsregister oder das Register der Industrie-
und Handwerkskammer seines Sitzes oder
Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufs-
genossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren
Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland
haben, haben eine Bescheinigung des für sie
zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes

zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004, Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 26.06.1998

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Heizungsinstallation

Bauvorhaben: Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 13

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Brandenburg an der Havel, Grabenstraße 14

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 13 - Heizungsinstallation

Erweiterung des Bestandes um einen Wärmebedarf von 390 kW

- ca. 1.500 m Gewinderohr DN 15 - DN 40

- ca. 350 m Stahlrohr DN 50 - 80

- ca. 350 kg Profilstahlkonstruktion
- ca. 1.500 m Plattenheizkörper aus Stahlblech

- ca. 15 Stück Radiarektoren

- ca. 14 Stück Deckenstrahlplatten

- ca. 70 Stück Radiatorenglieder

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Dezember 1998 bis Oktober 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: **15.07.1998**

Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 35,00 DM

Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung

Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen

Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000,

Konto-Nr.: 3611 660 026,

Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Kongreß- und Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 13,

Heizungsinstallation

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 05.08.1998, 13.00 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg

Vergabetitel: KKB - Los 13 - Heizungsinstallation

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

05.08.1998, 13.00 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte
- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen
- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufs-genossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und

Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004,

Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 19.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Brandlöschanlage

Bauvorhaben:

Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg

Vergabetitel: KKB - Los 14

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Brandenburg an der Havel, Grabenstraße 14

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 10 - Brandlöschanlage

ca. 170 Stück Schirmsprinkler DN 15 - 125

ca. 450 m Stahlrohr DN 65 - 250

ca. 950 m Gewinderohr 15 - 50

1 Stück Sprinklerpumpe 326 m³/h,
8 bar, 110 kw, 400 V, 50 Hz,
1.950 U/min

1 Stück Sprühflut-Ventilstation
DN 65 bis 125

2 Stück Einzel-Schrauben-Kompressor
2,2 kw, 1450 U/min, 220 l/min

1 Stück Druckhaltepumpe
10 m³/h, 8,0 bar, 4 kw, 2900 U/min

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Januar 1999 bis Juni 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verbindungsunterlagen bis spätestens: **15.07.1998**

Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 35,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung
Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr.: 3611 660 026, Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Kongreß- und Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 14, Brandlöschanlage

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 07.08.1998, 10.30 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg
Vergabetitel: KKB - Los 14 - Brandlöschanlage
6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

07.08.1998, 10.30 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004, Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 19.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

**Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B
Fernmeldeanlagen - Schwachstrom
Bauvorhaben:
Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg
Vergabetitel: KKB - Los 15**

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Bauverwaltungs- und Hochbauamt,
Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Branden-
burg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax:
(03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Branden-
burg an der Havel, Grabenstraße 14

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 15 -
Fernmeldeanlagen - Schwachstrom

- Leitungsinstallation und Verteiler
- Verbindungskomponenten für Daten-
und Sprachnetzwerke
- Fernsprechanlagen
- Brand- u. Rauchschutzanlagen
- Antennenanlagen
- Uhrenanlagen

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Februar 1999 bis
Oktober 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdin-
gungsunterlagen bis spätestens: **15.07.1998**

Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 25,00 DM

Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung

Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen
Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000,

Konto-Nr.: 3611 660 026,

Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Kongreß- und Kulturzentrum Branden-
burg, Vergabetitel: KKB - Los 15,

Fernmeldeanlagen - Schwachstrom

Verdingungsunterlagen werden nur versandt,
wenn der Nachweis über die Einzahlung vor-
liegt. Verrechnungsschecks werden nicht bear-
beitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht
nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der
Angebote: 10.08.1998, 10.30 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Ha-
vel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt,
Submissionstelle, Haus 4, Zimmer 311, Pots-
damer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der
Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschrei-
bung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg

Vergabetitel: KKB - Los 15 -
Fernmeldeanlagen - Schwachstrom
6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

10.08.1998, 10.30 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissi-
onsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str.
18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Ge-
währleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssum-
me einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürg-
schaften eines in den Europäischen Gemein-
schaften zugelassenen Kreditinstitutes oder
Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und
Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevoll-
mächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum
Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähig-
keit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen
über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abge-
schlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bau-
leistungen und andere Leistungen betrifft, die
mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar
sind, unter Einschluß des Anteils bei gemein-
sam mit anderen Unternehmen ausgeführten
Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den
letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjah-
ren, die mit der zu vergebenden Leistung ver-
gleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abge-
schlossenen Geschäftsjahren jahres-durch-
schnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl.
nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergeben-
den Leistungen zur Verfügung stehende tech-
nische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vor-
gesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Be-
rufsregister oder das Register der Industrie-
und Handwerkskammer seines Sitzes oder
Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufs-
genossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren
Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland
haben, haben eine Bescheinigung des für sie
zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes

zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004, Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 19.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

**Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B
Lüftungsinstallation
Bauvorhaben: Errichtung des Kongreß- und
Kulturzentrums Brandenburg
Vergabetitel: KKB - Los 16**

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14776 Brandenburg an der Havel, Grabenstraße 14

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 16 - Lüftungsinstallation

Errichtung bzw. Erweiterung von:

- 7 Stück Lüftungszentralen
- 16.000/18.000 m³/h System Vollklima
- 3.000 m³/h " "
- 9.300/9.300 m³/h " "
- 9.000/9.000 m³/h Lüftungsanlage mit Teilklimatisierung
- 12.145/12.145 m³/h 100% Außenluft-erwärmung
- 4.500/4.500 m³/h Lüftungsanlage Umluft
- 3.300/3.300 m³/h System Vollklima

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: März 1999 bis Oktober 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verbindungsunterlagen bis spätestens: **17.07.1998**
Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 100,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung
Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr.: 3611 660 026, Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Kongreß- und Kulturzentrum Brandenburg, Vergabetitel: KKB - Los 16, Lüftungsinstallation

Verbindungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 10.08.1998, 13.00 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Kongreß- u. Kulturzentrum Brandenburg
Vergabetitel: KKB - Los 16 - Lüftungsinstallation

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

10.08.1998, 13.00 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufs-genossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel,

Tel.: 03381/586023, Fax: 03381/586004,

Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam,

Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 03.12.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 19.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Estrich- und Fliesenarbeiten am Neubau Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums "Alfred Flakowski" Brandenburg Vergabetitel: OSZ - Los 14

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14770 Brandenburg an der Havel, Caasmannstraße 11

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 14 - Estrich- u. Fliesenarbeiten am Neubau

- ca. 2.000 m² Verbundestrich (d = 70 - 75 mm)

- ca. 80 m² Bodenfliesen

- ca. 520 m² Wandfliesen

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Dezember 1998 bis Juli 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: 23.07.1998
Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 40,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung
Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr.: 3611 660 026,
Codierung: 6010.100.0000.7
Text: Oberstufenzentrum "Alfred Flakowski" Brandenburg, Vergabetitel: OSZ - Los 14 Estrich- und Fliesenarbeiten am Neubau
Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 14.08.1998, 10.30 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Oberstufenzentrum "Alfred Flakowski" Brandenburg

Vergabetitel: OSZ - Los 14 - Fliesen- u. Estricharbeiten am Neubau

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

14.08.1998, 10.30 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein.

Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586024, Fax: 03381/586004, Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 18.11.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 18.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach § 17 Nr. 2 VOB/A, Personenaufzüge im Altbau

Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums "Alfred Flakowski"

Brandenburg am Schulstandort Caasmannstraße 11

Vergabetitel: OSZ - Los 15

a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

b) Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb

c) Bauvertrag

d) D-14776 Brandenburg an der Havel, Caasmannstraße 11

e) Errichtung des Oberstufenzentrums "Alfred Flakowski" Brandenburg am Schulstandort Caasmannstraße 11

Altbau:

- Personenaufzug mit indirekt wirkendem hydraulischen Antrieb nach EN 81

- Tragfähigkeit 630 kg bzw. 8 Personen

- Geschwindigkeit 0,63 m/s

- Fahrtenzahl 60 F/h

- Förderhöhe ca. 8,0 m

- Haltestellen 3

- Kabinenmaße 1,10 x 1,40 m x 2,25 m (Breite x Tiefe x Höhe)

- Triebwerksraumlage unten, neben dem Schacht

- Anzahl 2 Stück

f/g) Nein

h) Ausführungszeitraum: Juni 1999 - Juli 1999

i) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

j) Ablauf der Bewerbungsfrist: **17.07.1998**

k) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586001, Fax: (03381) 586004

l) Sprache: Deutsch

m) Tag, an dem die Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt wird: **23.07.1998**

n) Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschließlich der Nachträge. Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften

zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

o) Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B und Verdingungsunterlagen

p) Mit dem Teilnahmeantrag hat der Bewerber zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes

Der Bewerber hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bewerber, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versichersträgers vorzulegen. Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bewerber haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

q) Nebenangebote sind zugelassen.

r) Sonstige Angaben: Gemäß Rundverfügung des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie werden aus den Teilnahmbewerbungen vorzugsweise geeignete Bewerber aus den in der Anlage 1 des

Runderlasses genannten Gebieten zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Tel.: 03381/586024, Fax: 03381/586004,
Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt:
Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Bauverwaltungs- u. Hochbauamt, Potsdamer
Straße 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an
der Havel,
Tel.: 03381/586024, Fax: 03381/586004,
Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des
Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-
Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam,
Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB/A

Entsorgung von kontaminierten Erdstoffen Brandenburg an der Havel, Neubau B 1/B 102 zwischen Potsdamer Straße und Straße Am Hauptbahnhof

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621, Fax: (03381)586604

2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

2.b) Bauauftrag

3.a) Brandenburg, Neubau B 1/B 102 zw. Potsdamer Straße und Straße Am Hauptbahnhof

3.b) ca. 3.800 t kontaminierten Erdstoff entsorgen, auffälligste Parameter sind Kupfer, Blei und Zink im Original sowie Sulfat und Blei im Eluat (keine Zuordnung in Einbauklassen Z 1 und Z 2 möglich)

3.c/d) entfällt

4. Beginn der Ausführung: 28.09.1998, Ende der Ausführung: 09.10.1998

5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621, Fax: (03381)586604

Schlußtermin der Anforderung: 10.07.1998

5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bieter ein Unkostenbeitrag in Höhe von 15,00 DM zu entrichten und nachzuweisen. Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg,

Bankleitzahl: 16050000,
Konto-Nr. 3611660026,
Codierung: 6020.110.1000.9

Text: Entsorgung kontaminierter Erdstoff
Der Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Siehe Nr. 7.b)

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages: Entsorgung kontaminierter Erdstoff

6.c) Deutsch

7.a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

7.b) Eröffnungstermin: **04.08.1998, 10.30 Uhr**, Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Vertragserfüllungsbürgschaft nach VOB/B in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme; Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 11.09.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftl. Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. Entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam.

Tel.: (0331) 866 2246 oder 866 2742,

Fax: (0331) 866 2204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB/A, Straßenbauarbeiten Brandenburg an der Havel

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621, Fax: (03381)586604

2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

2.b) Bauauftrag

3.a) **Brandenburg - Brielower Landstraße**

3.b) 1.300 m Bankette herstellen

1.300 m Entwässerungsmulde herstellen

4.700 m² Asphaltdeckschicht herstellen

4.900 m² Asphaltbinder Körnung 0/16 mm als Profilausgleich liefern und einbauen

525 m Dauermarkierung

3.c/d) entfällt

4. Beginn der Ausführung: 28.09.1998, Ende der Ausführung: 06.11.1998.

5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621, Fax: (03381)586604

Schlußtermin der Anforderung: **17.07.1998**

5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von 25,00 DM zu entrichten und nachzuweisen. Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6020.110.1000.9, Text: Reko Brielower Landstraße

Der Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Siehe Nr. 7.b)

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages: Reko Brielower Landstraße

6.c) Deutsch

7.a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

7.b) Eröffnungstermin: **04.08.1998, 15.00 Uhr**, Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Vertragserfüllungsbürgschaft nach VOB/B in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme; Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 11.09.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftl. Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. Entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam.

Tel.: (0331) 866 2246, Fax: (0331) 866 2204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 Nr. 2 und Anhang C VOB/A - Rauchschutztüren

1. Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH
Hochstraße 29
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/361105
Fax: 03381/391199

2.a) Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb VOB/A

b) entfällt

c) Bauvertrag

3.a) Städtisches Klinikum Brandenburg
Hochstraße 29
14770 Brandenburg an der Havel

- b) 7 St. RS-Türen liefern und einbauen
- 1 St. BS-Tür liefern und einbauen
- c) entfällt
- d) entfällt
- 4. September 98
- 5. entfällt
- 6.a) 17.07.98
- b) siehe Nr. 1
- c) deutsch
- 7. 24.07.98
- 8. Sicherheiten nach VOB/B
Sicherheitsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme
- 9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlung nach VOB/B
- 10. Nachweis über Fachkunde Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8, Nr. 3, Abs.1 (a-f) und Abs. 3 der VOB/A.
- 11. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.
Der Bieter hat eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 der Gewerbeordnung vorzulegen, diese darf nicht älter als 3 Monate sein.
Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung §5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.
Der Auftraggeber wendet die Nr. 6.2. (Tariftreue) der VwV zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06. Februar 1996 an.
Eine Tariftreuevereinbarung ist mit den Angebotsunterlagen abzugeben.
Die Nichtvorlage einer der unter Pkt. 11. geforderten Unterlagen/Nachweise kann zum Ausschluß aus der Wertung führen.
- 12. Nebenangebote sind zulässig
- 13. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg
Referat II/4, Henning-von Tresckow-Straße 9-13
14467 Potsdam
Telefon: 0331/866 2246 oder 0331/866 2742
Fax: 0331/8662204

gez. G. Wolter
Geschäftsführerin

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Rohbauarbeiten

Bauvorhaben: Freizeitbad Marienberg Brandenburg an der Havel

Vergabetitel: FZB 04/98 1. BA Hallenkomplex, Los 2 - Erdbau/Rohbau

- 1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004
- 2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A
- 2.b) Bauvertrag
- 3.a) Ort der Ausführung: D -14770 Brandenburg an der Havel, Sprengelstraße 1
- 3.b) Art und Umfang der Leistung: 1. BA Hallenkomplex, Los 2 - Erdbau/Rohbau

Erdarbeiten

- ca. 13.200 m³ Bodenaushub
- ca. 4.900 m³ Bodeneinbau/
Verfüllen/Auffüllen
- ca. 1.200 m² Sauberkeitsschicht
(Kies) einbringen d = 15 cm

Mauerarbeiten

- ca. 290 m³ Mauerwerk aus Porenbeton
- ca. 350 m³ Mauerwerk aus KS-Steinen

Beton- u. Stahlbetonarbeiten

- ca. 550 m³ Füllbeton B 10
- ca. 300 m³ WU-Beton B 35 für
Schwimmbecken
- ca. 1.500m³ Fundamente/Bodenplatte B25
- ca. 1.000 m³ Betonstützen, Wände,
Decken B 35 einschl. Schallung u. Bewehrung
- ca. 220 m³ Wände Stahlbeton, B 25
- ca. 340 m³ Ortbetondecke B 25, bewehrt
- ca. 960 m² Perimeterdämmung
- ca. 70 m Rohrkanäle aus Ortbeton,
verschiedene Querschnitte

Abdichtungsarbeiten gegen Wasser

- ca. 1.500 m² Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit horizontal

- ca. 1.500 m² Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit vertikal (Dichtungsschlämme)

3. c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Oktober 1998 - April 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: **24.07.1998**

Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 80,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung

Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611 660 026,

Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Freizeitbad Marienberg, 1. BA - Hallenkomplex, Los 2 - Erdbau/Rohbau

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: **11.08.98, 13.00 Uhr**

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Freizeitbad Marienberg

Vergabetitel: FZB 04/98 1. BA Hallenkomplex, Los 2 - Erdbau/Rohbau

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

11.08.1998, 13.00 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme, einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde,

Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.10.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel,

Tel.: 03381/586022, Fax: 03381/586004,

Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204
16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 14.05.1998
17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 30.06.1998

gez.: H.-J. Gappert
Beigeordneter

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Putzarbeiten am Neubau

Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums "Alfred Flakowski" Brandenburg
Vergabetitel: OSZ - Los 13

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14770 Brandenburg an der Havel, Caasmannstraße 11

3.b) Art und Umfang der Leistung: Los 13 - Putzarbeiten am Neubau

- ca. 390 m² Außenputz, Silikatputz

- ca. 185 m² Wärmedämmverbundsystem, d = 6 cm

- ca. 620 m² Beschichtung, Außenputz

- ca. 4.000 m² Innenputz, Gipsputz

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: Oktober 1998 bis Mai 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: **23.07.1998**
Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 50,00 DM
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung

Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000,

Konto-Nr.: 3611 660 026,

Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Oberstufenzentrum "Alfred Flakowski" Brandenburg, Vergabetitel: OSZ - Los 13, Putzarbeiten am Neubau

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung

vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 13.08.1998, 13.00 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Oberstufenzentrum "Alfred Flakowski" Brandenburg

Vergabetitel: OSZ - Los 13 - Putzarbeiten am Neubau

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

13.08.1998, 13.00 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 313, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.09.1998.

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586024, Fax: 03381/586004, Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 18.11.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 18.06.1998

gez. Gappert
Beigeordneter

SVV-Beschluß Nr. 40/98:

Durchführung des Kinder- und Jugendnotdienstes in der Stadt Brandenburg an der Havel durch die VHS-Bildungswerk Brandenburg und Berlin GmbH

Die VHS-Bildungswerk Brandenburg und Berlin GmbH wird durch die Stadt Brandenburg an der Havel als örtlichem Träger der öffentlichen Jugendhilfe beauftragt, die Aufgaben des Kinder- und Jugendnotdienstes gemäß § 42 SGB VIII in der Stadt Brandenburg an der Havel entsprechend dem als Anlage beigefügten Vertrag wahrzunehmen.

Der Kinder- und Jugendnotdienst ist eine Einrichtung gem. § 42 SGB VIII.

Er dient der Inobhutnahme bei Kriseninterventionen sowie zum Teil als Clearingstelle. Die Inobhutnahme ist eine vorläufige Unterbringung von Minderjährigen und ist als vorübergehende Maßnahme bis zu 6 Wochen anzusehen.

Zu einer Aufnahme in einen Kinder- und Jugendnotdienst kommt es, weil

- ♦ sich die gesellschaftlichen und sozialen Probleme verschärften. Dies findet u.a. seinen Ausdruck in steigender Obdachlosigkeit, steigender Inanspruchnahme von Sozialhilfe, steigende Inanspruchnahme anderer sozialer Leistungen. Insofern ist auch die steigende Inanspruchnahme der Inobhutnahme bzw. des Kinder- und Jugendnotdienstes eine gleichermaßen zu betrachtende Erscheinung.
- ♦ soziale Probleme im Elternhaus, in der Schule im Ergebnis von fehlenden Ausbildungsmöglichkeiten sowie im Ergebnis von Wohnungsnot zu verzeichnen sind.
- ♦ die finanzielle Notlage bestimmter Bevölkerungskreise drastisch zunimmt
- ♦ Familien mit der Aufgabe der Erziehung ihrer Kinder in Anbetracht sich verschärfender sozialer Probleme überfordert sind. (Arbeitslosigkeit, Sozialhilfeempfänger ansteigend)
- ♦ zunehmende Perspektivlosigkeit bestimmter Kreise von Jugendlichen aufgrund von finanzieller Notlage, Ausbil-

dungsmangel, Schulproblemen etc. bestehen

- ◆ es zu körperlichem Verfall im Ergebnis mangelnder gesundheitlicher Betreuung kommt
- ◆ zum Teil fehlende familiäre Bindung über Jahre hinweg bestehen
- ◆ zunehmende Drogen- und Suchtgefahr herrscht
- ◆ sexueller Mißbrauch
- ◆ die Obdachlosigkeit unter Kindern und Jugendlichen im Ergebnis unterschiedlicher persönlicher Konstellationen zunimmt.

Eine Beschlußfassung zur Art und Weise der Zusammenarbeit bzw. zur Finanzierung des Kinder- und Jugendnotdienstes durch die Stadtverordnetenversammlung einschließlich eines Vertragsabschlusses machte sich gem. § 35 Abs. 2 Ziffer 23 der Gemeindeordnung erforderlich. Eine weitere Begründung lag im § 77 SGB VIII "Vereinbarung über die Höhe der Kosten" zwischen dem Träger der freien und öffentlichen Jugendhilfe. Es handelt sich hierbei um die Installierung einer neuen Einrichtung, wobei der Träger, die VHS-Bildungswerk GmbH, mit der Ausführung dieser Aufgabe beauftragt wird.

gez. Dr. Spielmann
Bürgermeisterin

SVV- Beschluß 39/98: Durchführung der Erziehungsberatung gemäß § 28 SGB VIII

Das Evangelische Jugend- und Fürsorgewerk (EJF) wird durch die Stadt Brandenburg an der Havel als örtlichem Träger der öffentlichen Jugendhilfe beauftragt, die Aufgaben der Erziehungsberatungsstelle gemäß § 28 SGB VIII in der Stadt Brandenburg a.d.H. wahrzunehmen.

Die Erziehungsberatung gemäß § 28 SGB VIII ist eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe. Die Erziehungsberatung ist ein ambulantes niedrigschwelliges Angebot für Kinder, Jugendliche und Familien zur Regelung individueller Beziehungsprobleme, die im Rahmen eines zum

Teil länger andauernden Beratungsprozesses gelöst werden können.

Die Erziehungsberatungsstelle des EJF als Bestandteil der multidisziplinären Paar-, Familien-, Erziehungs-, Lebens- und Schwangerschaftskonfliktberatung ist die derzeit einzige in der Stadt tätige Erziehungsberatungsstelle, die sowohl gem. §§ 16, 17 SGB VIII Angebote zur Förderung der Erziehung in der Familie, Beratung in Fragen der Trennung und Scheidung wie auch Erziehungsberatung als Hilfe zur Erziehung gem. §§ 27, 28 SGB VIII vorhält.

Eine Beschlußfassung zur Art und Weise der Zusammenarbeit bzw. zur Finanzierung der Beratungsstelle des EJF durch die Stadtverordnetenversammlung einschließlich eines Vertragsabschlusses machte sich gem. § 35 Abs. 2 Ziffer 23 der Gemeindeordnung erforderlich. Eine weitere Begründung lag im § 77 SGB VIII "Vereinbarung über die Höhe der Kosten" zwischen dem Träger der freien und öffentlichen Jugendhilfe.

gez. Dr. Spielmann
Bürgermeisterin

Öffentliche Zustellungen

Für **Herrn Andreas Paeth**, zuletzt wohnhaft: Clara-Zetkin-Str. 34, 14770 Brandenburg an der Havel, liegt im Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Abt. Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Potsdamer Str. 18, Haus 2, Zimmer 103, 14776 Brandenburg an der Havel, folgendes Schriftstück:

- Leistungsbescheid vom: 28. 05. 1998
- Aktenzeichen: 53.5/18-8./1997

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle zu folgenden Zeiten

- | | |
|-----------|---------------------------------------|
| Montag: | 9.00 - 12.00 und
13.00 - 15.00 Uhr |
| Dienstag: | 9.00 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr |

Mittwoch: 9.00 - 12.00 und
13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag: 7.30 - 12.00 und
13.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Bundes vom 3. 7. 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tag der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Dr. Spielmann
Bürgermeisterin

Für **Herrn Waldemar Scholz**, zuletzt wohnhaft: Max-Herm-Str. 31, 14776 Brandenburg an der Havel, liegt im Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Abt. Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Potsdamer Str. 18, Haus 2, Zimmer 103, 14776 Brandenburg an der Havel, folgendes Schriftstück:

- Leistungsbescheid vom: 28. 05. 1998
- Aktenzeichen: 53.5./20-7/1997

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle zu folgenden Zeiten

Montag: 9.00 - 12.00 und
13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag: 9.00 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 - 12.00 und
13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag: 7.30 - 12.00 und
13.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Bundes vom 3. 7. 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ab-

lauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tag der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Dr. Spielmann
Bürgermeisterin

Für **Herrn Steve Klatt**, zuletzt wohnhaft: 14776 Brandenburg an der Havel, Jacobstr. 21, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 23.04.98
- Aktenzeichen: 32.85.31/BRB-FE62

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Heiko Bartl**, zuletzt wohnhaft in: 14770 Brandenburg an der Havel, Parduin 6, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom: 05.05.98
- Aktenzeichen: 32.85.31/BRB-DD1

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Frau Christine Lengtat**, zuletzt wohnhaft: 14776 Brandenburg an der Havel, Altst. Gr. Heidestr. 1, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

-Bescheid vom: 04.02.98
- Aktenzeichen: 32.85.01/BRB-NV192

zur Abholung bereit. Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Bernd Teichmann**, zuletzt wohnhaft: 14772 Brandenburg an der Havel, W.-Alexis-Str. 13, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 24.04.98
- Aktenzeichen: 32.85.00/BRB-HP177
zur Abholung bereit.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Firma Stadtentwicklung GmbH**, zuletzt wohnhaft: 14772 Brandenburg an der Havel, Christinenstr. 5, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 23.03.98
- Aktenzeichen: 32.85.00/BRB-CY131

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Burkhard Schulze**, zuletzt wohnhaft: 14772 Brandenburg an der Havel, Max-Herm-Str. 87, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 15.04.98
- Aktenzeichen: 32.85.01/BRB-JK47

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Stefan Pommerening**, zuletzt wohnhaft: 14772 Brandenburg an der Havel, Klinikallee 79, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 27.04.98
- Aktenzeichen: 32.85.01/BRB-LX172

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Jörg Kutzschbauch**, zuletzt wohnhaft: 14770 Brandenburg an der Havel, Hessenweg 25, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 06.05.98
- Aktenzeichen: 32.85.01/BRB-PH104

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Mario Propp**, zuletzt wohnhaft: 14776 Brandenburg an der Havel, Mühlen- torstr. 28, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 22.04.98
- Aktenzeichen: 32.85.02/BRB-AA160

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Frau Diana Wulf**, zuletzt wohnhaft: 14772 Brandenburg an der Havel, Mozartplatz 19, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 05.05.98
- Aktenzeichen: 32.85.31/BRB-AK118

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag	7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag	7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 15.30 Uhr
Freitag	7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

SVV-Beschluß Nr. 216/98:

Beschluß über die Aufstellung des Bebauungsplanes "Wohnsiedlung Buchenweg / Eigene Scholle" Brandenburg an der Havel

Die Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel beschließt:

1. Für das nachstehend näher bezeichnete Gebiet der Siedlung Eigene Scholle, welches durch den Kiefernweg, den Buchenweg, der Straße Am Turnerheim begrenzt wird und an die vorhandene Wohnbebauung und die Sportanlagen anschließt, soll gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 8 BauGB ein Bebauungsplan im Sinne des § 30 BauGB aufgestellt werden.

Innerhalb des Plangebietes (vgl. auch Kartenausschnitt Anlage 1) liegen folgende Grundstücke: Flur 91, Flurstücke 330/1; 334/1; 334/2

Es werden folgende Planungsziele angestrebt:

Das sich im Zentrum der Wohnsiedlung Eigene Scholle befindende Plangebiet soll die Attraktivität dieses für die Stadt Brandenburg an der Havel bedeutsamen Wohnstandortes stärken.

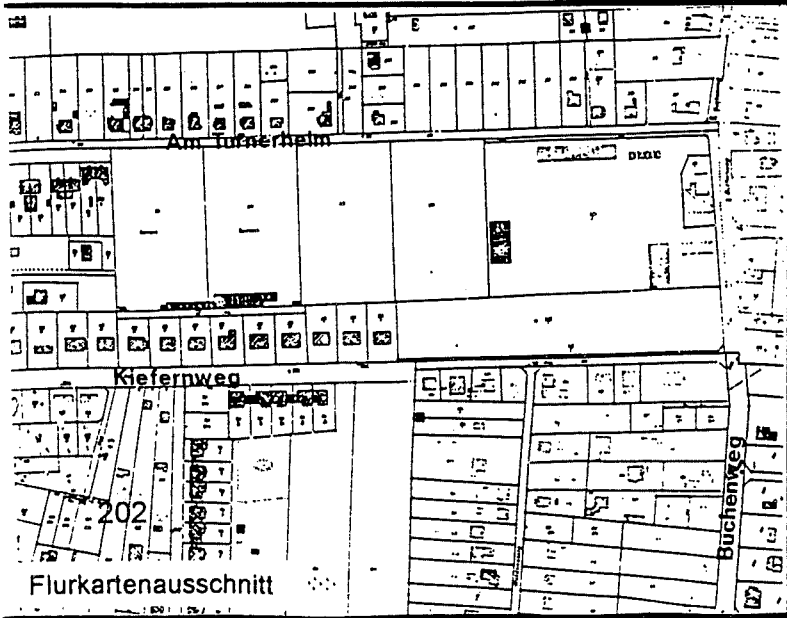
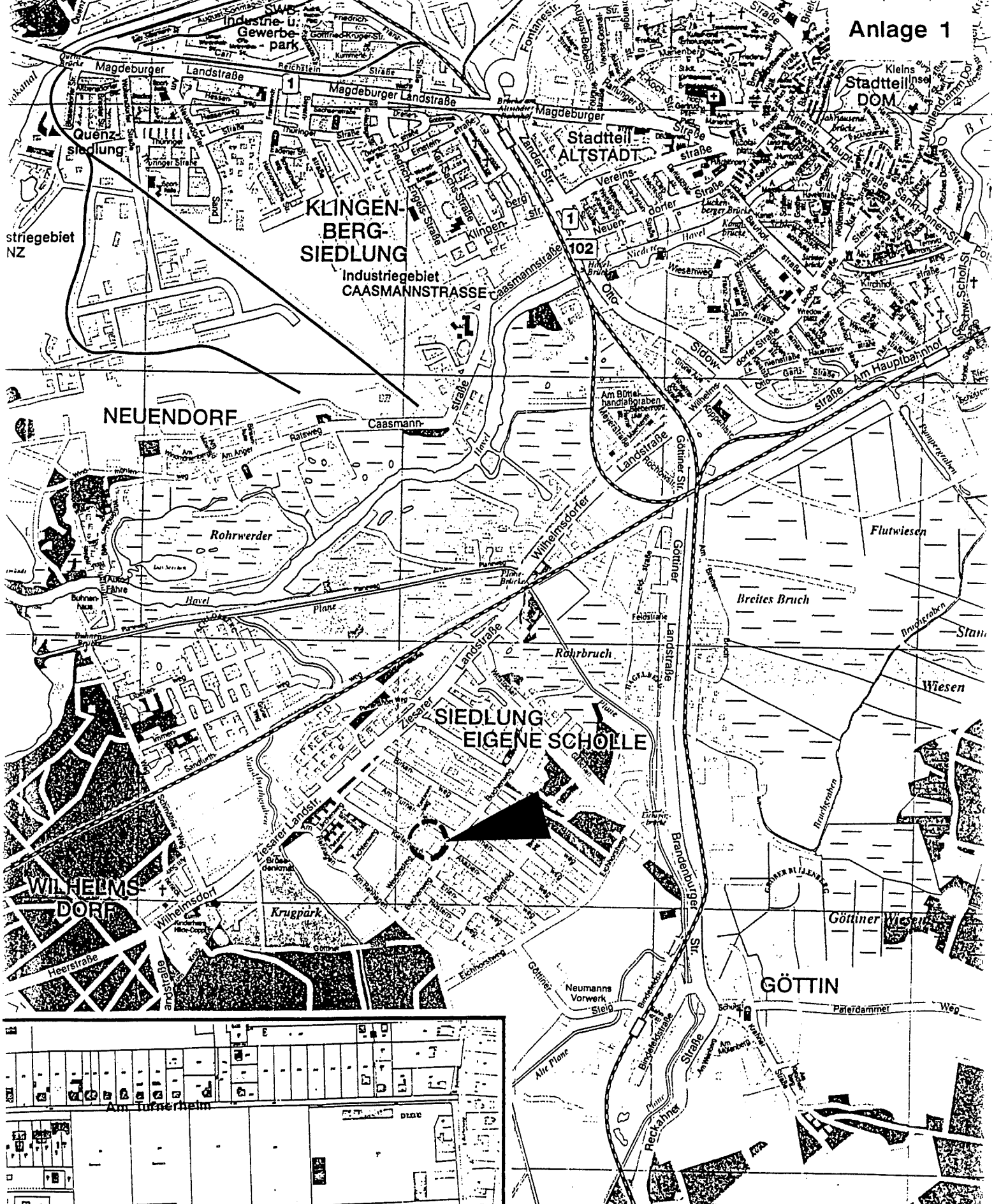
Mit der innerörtlichen Verdichtung, dem Abriß der verschlissenen Gebäudesubstanz und dem geplanten Bau von Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäusern wird dieser Siedlungsbereich städtebaulich aufgewertet.

Die Planung wird der geordneten Erschließung der Flächen ebenso wie der Berücksichtigung der Belange von Umwelt-, Naturschutz und Landschaftspflege Rechnung tragen.

2. Der Beschluß ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekanntzumachen.

i.V.


gez. Deschner
Beigeordneter



**Bebauungsplan
Wohnsiedlung Buchenweg/
Eigene Scholle**

Übersichtskarte mit Abgrenzung des
Plangebietes

Maßstab ohne



Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel
- Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung -

Brandenburg an der Havel, 29.06.98

Einladung

zur 8. Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel
im Jahre 1998

Sondersitzung

am Mittwoch, dem 08.07.1998,
um 16.00 Uhr
in der Potsdamer Straße 18,
14776 Brandenburg an der Havel

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlußfähigkeit
2. **Eintritt in die öffentliche Sitzung**
3. Beschluß der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorlagen der Verwaltung liegen nicht vor
6. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung liegen nicht vor
7. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
8. Mitteilungen und Erklärungen
9. **Eintritt in die nichtöffentliche Sitzung**
10. Vorlagen der Verwaltung

10.1 Vorlagen-Nr. 240/98

Wiedervorlage SVV vom 24.06.98
Ausscheiden des Landkreises Potsdam-
Mittelmark aus den Verkehrsbetrieben
Brandenburg an der Havel GmbH (VBBR)

Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Finanzen/Wirtschaft,
Stadtbetriebe

10.2 Vorlagen-Nr. 271/98

Vierstufiger Ausbau der B 1/B 102 -
Otto-Sidow-Straße, 1. BA

Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Bauwesen

10.3 Vorlagen-Nr. 272/98

Vierstufiger Ausbau der B 1/B 102 -
Otto-Sidow-Straße, 2. BA

Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Bauwesen

11. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung liegen nicht vor
12. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
13. Mitteilungen und Erklärungen
14. Sonstiges
Arbeitsstand des zeitweiligen Ausschusses zur Aufklärung der Vorgänge bei der städtischen Wohnungsbaugesellschaft WOBRA

gez. Dr. Werner Kallenbach

Information

2. Brandenburgische Wirtschaftswoche vom 1. bis 5. September 1998 in Brandenburg an der Havel

Die 2. Brandenburgische Wirtschaftswoche wird unter dem Titel "Von der Idee bis zum Markt - Wachstumsstrategien für die Investitionsgüterliste" stattfinden. Schwerpunkte liegen im Bereich der Verkehrstechnik, im Maschinenbau und der Wirtschaftsinformation.

Es ist folgender Ablauf geplant:

1. Tag (1. September 1998):

7. Industriesymposium

Thema: Berlin-Brandenburgische Kompetenz und Chancen in der Verkehrstechnik und im Spezialmaschinenbau mit Bezug auf die regionale und überregionale Nachfrage und nachfragebezogene Vernetzung der Zulieferindustrie

verantwortlich: MW-Ref. 32

Ort: TGZ Brandenburg an der Havel

2. Tag (2. September 1998):

2 Nutzerworkshops

Atlas Informationssysteme GmbH im TGZ Brandenburg an der Havel

5. Technologiekonferenz

Thema: Konsolidierung im Verbund, Investitionsgüter, Maschinenbau mit dem Schwerpunkt Managementmethoden

verantwortlich: MW-Ref. 41, T.IN.A.

Ort: TGZ Brandenburg an der Havel

3. Tag (3. September 1998):

a. IuK-Tagung: Standortmarketing und Unternehmensbetreuung im Informationsverbund

verantwortlich: UVI, w.i.r.-Initiative

Ort: FH Brandenburg an der Havel

b. Präsentation Verkehrstechnik in Kirchmöser

verantwortlich: Unternehmen vor Ort

Ort: Gelände der DB AG in Brandenburg-Kirchmöser

4. Tag (4. September 1998)

a. "Handelstag"

verantwortlich: MW-Ref. 34

Ort: TGZ Brandenburg an der Havel

b. Empfang zum 100jährigen Bestehen der IHK Potsdam mit Konzert im Dom

(Veranstaltung der IHK Potsdam, unabhängig von der Wirtschaftswoche)

5. Tag (5. September 1998):

"Brandenburgtag"

(Veranstaltung des Landes, unabhängig von der Wirtschaftswoche)

Vom 1. bis 3. September 1998 findet in der Fachhochschule Brandenburg eine Maschinenbauausstellung der Maschinenbauinitiative Berlin-Brandenburg statt.

gez. Hilscher
Amtsleiter

Nach Redaktionsschluß:

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 01.04. - 30.06.1981 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfIG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom **vollendeten 18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfIG).

Alle Personen des Geburtsjahrgangs **01.04. - 30.06. 1981** die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfIG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Der Oberbürgermeister
Ordnungsamt
Einwohnermeldeabteilung
Warschauer Straße 3
14772 Brandenburg an der Havel

Sprechstunden:

Montag 07.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 07.30 - 12.00 Uhr und
13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 07.30 - 12.00 Uhr und
13.00 - 15.00 Uhr
Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepaß mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstaufschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Es wird darauf hingewiesen, daß nach § 45 WPfIG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 WPfIG über die Erteilung von Auskünften oder persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Brandenburg an der Havel, 01. 07. 1998

gez. Brauns
Beigeordnete

IMPRESSUM

Herausgeber : Der Oberbürgermeister der Stadt Brandenburg an der Havel - Hauptamt -

Verantwortlich: Frau Alex, Sachgebietsleiterin
Büro der Stadtverordnetenversammlung
Tel.: (03381) 58 10 30, Fax: (03381) 58 70 74

Bezugsquelle: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Hauptamt, Sachgebiet Büro der Stadtverordnetenversammlung
14767 Brandenburg an der Havel
Schriftliche Abonnementsbestellungen richten Sie bitte an diese Adresse

Ausgabeorte: Brandenburg - Information
Hauptstraße 51
14770 Brandenburg an der Havel

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Hauptamt, Sachgebiet Büro der Stadtverordnetenversammlung
Haus 1, Zimmer 018, Neuendorfer Str. 90
14770 Brandenburg an der Havel

Einzelpreis: DM 2,00
Jahresabonnement: DM 24,00 zzgl. Porto